

„Die Anwesenheit unserer Familienpatin hat mir als Mutter sehr gut getan. Sie hatte ein offenes Ohr für mich.“

„Unser Familienpate ist ein großartiger Geschichtenerzähler. Unsere Kleinen und die Große freuen sich immer auf seinen nächsten Besuch.“



www.netzwerk-familienpaten-bw.de

Über das Netzwerk Familienpaten Baden-Württemberg:

- 2013 als eine Initiative des Landes Baden-Württemberg gegründet
- landesweiter Ausbau des 2015 mit dem „Großen Präventionspreis“ ausgezeichneten Konzeptes der Familienpatenschaften
- Der Kinderschutzbund Landesverband Baden-Württemberg e.V. hat die Aufgabe der Zentralen Koordinierung des Netzwerkes
- Familienpatenschaften werden an zahlreichen Standorten in ganz Baden-Württemberg angeboten

Unterstützt durch:

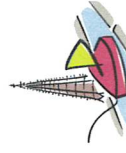


Nehmen Sie direkt vor Ort Kontakt auf:

**Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Freiburg/Breisgau-
Hochschwarzwald e.V.**
Kartäuserstraße 49a
79102 Freiburg
Tel. 0761 71311
info@kinderschutzbund-freiburg.de
www.kinderschutzbund-freiburg.de



**Der Kinderschutzbund
Kreisverband
Freiburg/Breisgau-
Hochschwarzwald**



Frühe Hilfen in Freiburg
Kinderhilfen für alle von Anfang an

Koordination Familienpaten
Tel. 0761 70387901
koordination.familienpaten@kinderschutzbund-freiburg.de

Gefördert von:

**Bundesstiftung
Frühe Hilfen**

**Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend**



Wir begleiten und stärken Familien mit kleinen Kindern

Unsere Familienpatinnen und Familienpaten sind für Sie da!

Familienpatinnen und Familienpaten unterstützen Ihre Familie

Um ein Kind aufzuziehen, brauche es ein ganzes Dorf, heißt es. Wir haben kein ganzes Dorf für Sie, aber ein großes Netzwerk: In diesem sind Ehrenamtliche engagiert und unterstützen Eltern oder Alleinerziehende mit Säuglingen und/oder kleinen Kindern für einen bestimmten Zeitraum.

Kennen Sie das?

- Ihre Dreijährige steht halb angezogen im Flur und will los zum Kinderturnen, nur noch schnell die Zwillinge wickeln, anziehen, Turnbeutel, Dreijährige und Kinderwagen packen und los.
- Sie sind neu an Ihrem Wohnort und haben noch keine Kontakte, dafür aber tausende von Fragen.
- In Umbruchzeiten wie Trennung, Geburt, Umzug, oder neuer Job kann es schon mal zu viel werden.

Das hilft!

- Wie gut, wenn es an der Tür klingelt und Ihre Familienpatin kommt, um die Dreijährige zum Turnen zu begleiten. Auf dem Rückweg wird noch beim Spielplatz Halt gemacht und Sie können sich ganz den Zwillingen widmen oder sich vielleicht sogar eine kleine Auszeit gönnen.
- Wie gut, dass Ihr Familienpate sich bestens auskennt und Ihnen zeigt, wo es ein nettes Elterncafé, eine Krabbelgruppe oder den besten Kinderkleiderflohmarkt in Ihrer Nähe gibt.
- Wie gut, wenn einmal in der Woche jemand vorbeikommt und Ihnen bei einer Tasse Kaffee einfach mal zuhört.

Keine Sorge

Unsere ehrenamtlichen Familienpatinnen und Familienpaten unterstützen Sie ganz individuell.

Während der ganzen Patenschaft werden Sie und Ihre Familienpatin oder Ihr Familienpate von unseren Koordinatorinnen und Koordinatoren fachlich und persönlich begleitet.

Unsere Familienpatinnen und Familienpaten nehmen an einer umfassenden und praxisorientierten Qualifizierung und einem Erste-Hilfe-Kurs am Kind teil. Sie bringen, neben einem erweiterten Führungszeugnis, ein hohes Maß an Engagement, Zeit, Lebenserfahrung und Spaß am Umgang mit Kindern mit.

Klingt gut? So geht's:

In einem Erstgespräch stellt Ihnen die Koordinationsfachkraft das Angebot Familienpaten und ihre Organisation genauer vor. Gemeinsam prüfen Sie, wie eine Familienpatenschaft zu Ihnen passt. Sie klären, wie die Entlastung konkret aussehen könnte und was die nächsten Schritte sind.

Die Koordinationsfachkraft sucht nach einer passenden Familienpatin oder Familienpaten für Sie und ist beim ersten Kennenlernen mit dabei.

Sie müssen nur noch Kontakt aufnehmen – um alles Weitere kümmert sich die Koordinationsfachkraft vor Ort für Sie!

6 Schritte zur Familienpatenschaft



Kontakt aufnehmen

1



Gemeinsames Erstgespräch

2



Suche nach einer/m passenden Familienpatin/Familienpaten

4



Bedarfsklärung

3



Erstes Kennenlernen

5



Begleitung während der Familienpatenschaft

6